Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Halle-Saalkreis mbH Rathausstraße 7 06108 Halle (Saale) Deutschland

Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Halle-Saalkreis mbH, Rathausstraße 7, 06108 Halle (Saale), Deutschland

Ansprechpartner Stephan Holtz

Telefon

+49 3455256347

Telefax

E-Mail

stephan.holtz@kkp-halle.de

Datum 29.11.2024

Vergabenummer GS 01/24

Aufforderung zur Angebotsabgabe

Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

Gesamtsteuerung von Investitionsvorhaben nach dem Investitionsgesetz Kohleregionen sowie des Strukturwandelprozesses in der Stadt Halle (Saale)

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit übersenden wir Ihnen die Vergabeunterlagen für die o.g. ausgeschriebene Leistung. Alle weiteren Angaben entnehmen Sie bitte den beigefügten Unterlagen.

Mit freundlichen Grüßen

Stephan Holtz

Aufforderung zur Angebotsabgabe EU

Vergabenummer:	GS 01/24
a) Vergabestelle:	Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Halle-Saalkreis mbH Rathausstraße 7 06108 Halle (Saale) Deutschland
Telefonnummer:	+49 345 221 4761
Telefaxnummer:	
E-Mailadresse:	info@halle-investvision.de
b) Verfahrensart:	Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
c) Angebote können abgegeben werden:	 schriftlich. elektronisch in Textform. elektronisch mit fortgeschrittener Signatur. elektronisch mit qualifizierter Signatur.
Anschrift zur Einreichung schriftlicher Angebote:	-ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)
Anforderung digitaler Vergabeunterlagen unter:	
d) Leistung:	Gesamtsteuerung von Investitionsvorhaben nach dem Investitionsgesetz Kohleregionen sowie des Strukturwandelprozesses in der Stadt Halle (Saale)
Art des Lieferauftrags:	entfällt, da eine Dienstleistung ausgeschrieben wird
Gesamtmenge und Umfang:	Die EVG hat gemeinsam mit dem Landkreis Saalekreis ein Rahmenkonzept zur Gestaltung des Strukturwandels in der Region Halle-Saalekreis erarbeitet. Danach soll insbesondere das Zusammenwirken von Grundlagenforschung, anwendungsorientierter Forschung, innovativen Gründerzentren und produzierendem Gewerbe verbessert und die Region Halle-Saalekreis zu einer Wissenstransferregion mit überregionaler Ausstrahlung entwickelt werden. Die Gesamtsteuerung soll diese Grundidee in den kommenden Jahren kontinuierlich weiterentwickeln und die Einzelprojekte konzeptionell miteinander verzahnen.
	Aufgabe der Gesamtsteuerung ist es weiterhin, dass die Informationsübermittlung zwischen den einzelnen Projektträgern gewährleistet ist, das Gesamtbudget und der Fördermittelabfluss gesichert ist und die entsprechenden Berichterstattungen und Informationsübermittlungen (Mittelabfluss, Projektberichte, Projektplanungen) an die im Land und in der Stadt Halle (Saale) zuständigen Gremien erfolgen. Gleichzeitig soll die Gesamtsteuerung die Einzelprojekte in den Zeitplänen, in ihrer Wirkung und in ihrer Entwicklung miteinander

verzahnen und aufeinander abstimmen. Dabei soll sie in den komplexen Einzelprojekten auch die wesentlichsten Meilensteine

identifizieren und bei deren Erreichung unterstützen.

Die Gesamtsteuerung übernimmt zudem alle übergeordneten Aufgaben im Strukturwandelprozess der Stadt Halle (Saale) in Abstimmung mit der EVG. Die Gesamtsteuerung von Investitionsvorhaben nach dem Strukturstärkungsgesetz hat eine interdisziplinäre Querschnittsfunktion und soll die Stadt in allen Belangen des Strukturwandels Kohle beraten. In diesem Sinne wird die Gesamtsteuerung als interdisziplinäre Aufgabe verstanden, die langjährige Erfahrungen im Bereich der Entwicklung und Steuerung von Bauprojekten, aber auch umfangreiche betriebswirtschaftliche Kenntnisse sowie Kompetenzen im Bereich der Koordination und Begleitung kommunalpolitischer Prozesse und umfangreiche Erfahrungen in der Begleitung unterschiedlicher Fördermittelverfahren erfordert.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die konzeptionelle Weiterentwicklung der Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit. Dies umfasst die Anpassung und Verbesserung der Strategien, um den Standort im Rahmen des Strukturwandels besser zu positionieren und zu bewerben. Darüber hinaus ist die Vernetzung aller wichtigen Akteure, die am Strukturwandel beteiligt sind, von großer Bedeutung. Diese Vernetzung stellt sicher, dass alle relevanten Beteiligten koordiniert und gemeinschaftlich vorgehen können, um den Strukturwandel erfolgreich zu gestalten.

Die Leistungen des Auftragnehmers gliedern sich in die folgenden vier Arbeitspakete (AP), die jeweils spezifische Aufgaben und Ziele verfolgen:

AP 1: Koordination und Weiterentwicklung der Leuchtturmprojekte

AP 2: Gremienarbeit und Beteiligung auf Landesebene

AP 3: Öffentlichkeitsarbeit

AP 4: Fördermittelmanagement und Finanzierung

 Haupt-CPV-Nummer:
 79411100-9

 Weitere CPV-Nummern:
 79413000-2

 79416000-3

 Name und Anschrift des
 Entwicklungs

Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Halle-Saalkreis mb

06108 Halle (Saale) Rathausstraße 7

e) Losaufteilung vorgesehen: ja

Leistungsempfängers:

x nein

Angebote sind möglich für:

Maximale Anzahl an Losen:

Alle Lose

f) Nebenangebote zugelassen: ja

x nein

g) Ausführungsfrist: 17.02.2025 - 29.12.2028

h) Anschrift der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen eingesehen werden können: KKP Köning und Partner Franckestraße 02

06114 Halle Deutschland i) Ablauf der Angebotsfrist: (Datum,

Uhrzeit)

Bindefrist:

j) Höhe etwa geforderter Sicherheiten:

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen

sie enthalten sind:

I) Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen:

Sonstige Erfordernisse, die die Bewerber bei der Bearbeitung ihrer Angebote beachten müssen:

m) Ein evtl. für die Vergabeunterlagen erhobener Betrag wird nicht

siehe Vertragsentwurf

erstattet.

n) Vergabekammer (§ 156 GWB): Landesverwaltungsamt, Vergabekammer

Ernst-Kamieth-Straße 2

06112 Halle Deutschland +49 3455140

Sonstige Angaben:

Vergabeunterlagen die beim Bieter verbleiben:

Vergabeunterlagen die Bestandteil des Angebotes werden: